

Erntetag für vortreffliche Leistungen

Für vortreffliche Leistungen in berufsbezogenen Fächern der Lehrabschlussprüfung 2009 überreichten die Luzerner Schreiner die "Hobelauszeichnung" an 11 Schreiner und 1 Schreinerin.

Die 5 regionalen Sektionen des Schreinermeisterverbandes im Kanton Luzern überreichten gemeinsam die begehrte Auszeichnung „Hobel“ an besonders erfolgreiche Prüfungsabsolventen und erstmals auch an eine Prüfungsabsolventin. Von den 92 Abschliessenden erreichten 12 diese hohe Auszeichnung – eine beachtliche Leistung.

Der Hobel als Symbol

Die Hobelauszeichnung ehrt die fachlichen und berufspraktischen Fähigkeiten junger Schreiner und Schreinerinnen. Dabei gilt es, die Lehrabschlussprüfung in den berufsrelevanten Prüfungsfächern mit einer Schlussnote von 5,3 oder höher meistern. Obwohl ein Laptop, eine Software oder sonst ein modernes technisches Werkzeug als Preis heutzutage vielerorts zeitgemässer genutzt werden könnte, ist der Hobel das bezeichnendere Sinnbild für Topleistungen im Berufsabschluss und in seinem Wert beständig. Ein Symbol also für fachliches Feingefühl, Formgebung, Genauigkeit und Veredelung.



Die Leistungen die an diesem Tag gelobt und ausgezeichnet wurden, entstanden auf der Basis von einem gut funktionierenden persönlichen und beruflichen Umfeld. Spezieller Dank gilt den Eltern, Lehrmeistern und Lehrpersonen der Jungschreiner.



In der Reihenfolge von links nach rechts:

Markus Rösch, Geuensee
Lehrbetrieb 4B Bachmann AG, Hochdorf

Samuel Haldi, Reussbühl
Lehrbetrieb Studer Innenausbau AG, Littau

Ursin Cavelti, Luzern
Lehrbetrieb OBRIST interior AG, Luzern

David Birrer, Luthern
Lehrbetrieb GAWO Gasser AG, Wolhusen

Urs Küttel, Sempach-Stadt
Lehrbetrieb Wellis AG, Willisau

Reto Diener, Kulmerau
Lehrbetrieb Dubach Urs AG, Büron

Cordula Kälin, Emmen
Lehrbetrieb Schremo AG, Emmenbrücke

Patrick Buholzer, Grosswangen
Lehrbetrieb Vogel Design AG, Ruswil

Adrian Duner, Adligenswil
Lehrbetrieb Schreinerei Odermatt AG, Adligenswil

Kevin Emmenegger, Malters
Lehrbetrieb Schreinerei Bucheli, Schachen

Stefan Bucher, Flühli
Lehrbetrieb Dorfschreinerei Sörenberg

Bruno Kaufmann, Winikon
Lehrbetrieb Biene AG, Winikon

Werte der Zukunft

Der Kantonalpräsident Urs Meier in seiner Ansprache an die jungen Berufskollegen: „Ihr seid die Zukunft und der Wert unserer Branche. Mit den grossen Fähigkeiten, welche ihr beim Abschluss unter Beweis gestellt habt, werden viele von euch erfolgreiche Laufbahnen einschlagen. Jetzt sollt ihr feiern, denn schon bald wird der Berufsalltag euch wieder fordern.“ Der Unternehmer aus Zell empfahl den Jahrgangsbesten schon bald ein besonderes Augenmerk auf die geeignete Weiterbildung zu richten. Der Berufsverband biete dabei interessante Unterstützungen und Kontakte an.



Urs Meier, Präsident der Luzerner Schreiner

Die Freiheit und ihre Schwester

Ruedi Lustenberger, Zentralpräsident des Schweizerischen Schreinermeisterverbandes und somit „höchster Schreiner im Lande“ gratulierte persönlich und erkannte unter den Anwesenden einige Gesichter wieder, die schon im Frühjahr beim kantonalen Lehrlingswettbewerb erfolgreich dabei waren. „Die Zukunft bringt euch jungen Leuten nach der Lehre nun mehr Möglichkeiten und Freiheiten. Dazu gesellt sich aber auch die Schwester der Freiheit – die Verantwortung.“ Der Romooser Nationalrat ermunterte den Berufsnachwuchs dazu auf, Verantwortung mit zu tragen, sowohl im privaten, wie auch im gesellschaftlichen, beruflichen und politischen Leben.



Ruedi Lustenberger, Schreinermeister, Präsident des Schweizerischen Berufsverbandes und Nationalrat.

Der Rektor des Berufsbildungszentrums Willisau (BBZW) freute sich für die Träger der Hobelausezeichnung und überbrachte persönlich die Gratulationen und Grüsse der Lehrerschaft. Er dankte dem Verband Luzerner Schreiner für seine aktive Haltung im Lehrlingswesen. Die künftigen Zielsetzungen der Bildungskoooperation in der Berufsbildung seien hier vorbildlich und bereits erfüllt.



Kurt Rubeli, Rektor Berufsbildungszentrum Willisau

Zur Feier des Tages hatten die mit dem Hobel 2009 Ausgezeichneten als Finale der Veranstaltung im Vogelsang oberhalb des Sempachersees den Auftrag und die Erlaubnis abzuheben. Ein Hubschrauber erwartete sie zum Rundflug.



Bildergalerie im Internet:
www.luzerner-schreiner.ch
Rubrik „News“